

---

# Inhaltsverzeichnis

---

Danksagung . . . . .	11
Statt eines Vorwortes . . . . .	13
Die Spanienfront . . . . .	16
Die Vorgeschichte des spanischen Bürgerkrieges 16	
Der Bürgerkrieg 22	
Die Internationalen Brigaden 27	
Die ideologischen Fronten . . . . .	37
Der Kommunismus und die Juden 37	
Der Faschismus auf dem Vormarsch 43	
Die Juden . . . . .	46
Die Juden in Spaniens Geschichte 46	
Jüdische Reaktionen auf den Ausbruch des Bürgerkrieges 51	
Die Faschisten über die jüdischen Spanienkämpfer 57	
Wie viele Juden kämpften in Spanien? 59	
Sie kamen aus aller Welt . . . . .	67
Die ersten Internationalen 67	
Albert Nahumi-Weitz. Gefallener Verteidiger Madrids 72	
Emanuel Mink. Kommandant der jüdischen Einheit »Botwin« (Interview) 72	
Max Friedemann. Kommandant der jüdischen Gruppe »Thälmann« 77	
Abrascha Krasnowiecki. Gewerkschafter und Soldat 79	
Adam Dawidowicz. Die Verteidigung Madrids 80	
Die ersten Freiwilligen aus Amerika 82	
Die ersten Freiwilligen aus England 82	
Sowjetunion . . . . .	83
Unterstützung und Parteipolitik 83	
Jakob Smuschkewitsch. Chef der republikanischen Luftwaffe 87	

Grigorij Stern. Oberster sowjetischer Militärberater  
 in Spanien 93  
 Abram Abramowitsch. Erster »Held der Sowjetun-  
 ion« aus Odessa 95  
 Selig Joffe. Cheffingenieur der Luftwaffe 96  
 Simon Kriwoschein. Panzergeneral im Kampf  
 um Madrid und Berlin 96  
 Percy Ludwig. Moskau-London-Madrid 99  
 Marcel Rosenberg. Sowjetischer Botschafter  
 in Spanien 100  
 Osias Schlomowitz. Kämpfer für die Revolution 101  
 Ilja Ehrenburg. Gründer des Jüdischen  
 Antifaschistischen Komitees 102  
 Michail Kolzow. Kriegsreporter der »Prawda« 104  
 Das Andenken der Spanienkämpfer heute 105

Polen . . . . . 107

Waclaw Komar. Der Brigadekommandeur, der  
 die sowjetische Intervention in Polen verhinderte 107  
 Henryk Torunczyk. Kommandant der »Agrupacion  
 Internacional« (Interview mit der Witwe) 112  
 Juliusz Hibner. General, polnischer »Held der  
 Sowjetunion« (Interview) 117  
 Alexander Szurek. Aus den Erinnerungen  
 eines Divisionsadjutanten 120  
 Gerschon Dua-Bogen. Parteibeauftragter  
 für die jüdischen Freiwilligen 124  
 Alter Feinsilber. Von der spanischen Front  
 zum Sonderkommando in Auschwitz 126  
 Moses Flato. Arzt in Spanien und Diplomat  
 im Fernen Osten 128  
 Pinkus Kartin. Einsatz als Fallschirmspringer  
 im Warschauer Getto 130  
 Artur Kowalski. Soldat und Journalist  
 (aus den Memoiren) 134  
 Gustav Reicher. Deutsch-polnischer jüdischer  
 KP-Funktionär 141  
 Jadwiga Welykanowicz. Ärztin und Heldin  
 der Résistance (Interview) 143  
 Eugeniusz Szyr. Vom Offizier der jüdischen  
 Einheit »Botwin« zum stellvertretenden Minister-  
 präsidenten Polens 150

<b>USA · England · Irland . . . . .</b>	<b>151</b>
Die USA und der Bürgerkrieg	151
John Gates. Höchstrangiger amerikanischer Offizier in Spanien (Interview)	153
Irving Goff. Partisaneneinsätze in Spanien und Italien	157
Peter Frye. Schauspieler, Soldat, Regisseur (Interview)	159
Leo Grachow. Ermordet in Francos Gefangenschaft	166
Edward K. Barsky. Chirurg, Chef der Sanität und Organisator der Spanienhilfe	167
Theodor Schneider. Als amerikanischer Korvetten- kapitän von Spanien nach Moskau (Interview)	170
Leopold Berman. »Waffenschmuggler« für Israels Unabhängigkeit	173
Ben Leider. Luftkampf um Madrid	176
George Nathan. Britischer Gardeoffizier	177
Irische und jüdische Spanienkämpfer	178
<b>Palästina-Israel . . . . .</b>	<b>180</b>
Chaim Herzog. Israelischer Staatspräsident über den spanischen Bürgerkrieg	180
Jecheskel Piekar. Flieger der Internationalen Flugstaffel »España«	181
Jakob Lurie. Jüdischer Soldat der Botwin-Einheit (Interview)	184
Adela Botwinska. Als Krankenschwester in sechs Ländern (Interview)	189
Jona Brodkin. Erfahrungen eines Kriegsinvaliden in der Sowjetunion (aus den unveröffentlichten Memoiren)	194
Pinchas Hefetz. Selbstmord in Moskau	198
<b>Frankreich · Belgien . . . . .</b>	<b>201</b>
Paulina Pintchuk. Heimmutter spanischer Waisen- kinder, Résistance-Kämpferin (Interview)	201
Jacques Grunblatt. Arzt und Vater zweier Familien (Interview)	209
Henri Szulevic. Von der Talmudschule an die Spanienfront (Interview)	212
Die Entführung und Ermordung Mark Reins	218
Jüdische Spanienkämpfer aus Belgien	221

Deutschland · Österreich . . . . .	223
Manfred Stern. General Kléber, Kommandeur der ersten Internationalen Brigade	223
Hermann Feld. Republikanischer Flieger aus Berlin (Interview mit seiner Schwester)	230
Georg Hornstein. Credo eines jüdischen Widerstandskämpfers	233
Kurt Goldstein. Bekenntnis zur DDR	237
Friedl Kassowitz. Jurist und Offizier	239
Walter Katz. Kommandeur einer Nachtjagdstaffel	239
Ernst Toller. Kampf um die Spanienhilfe	240
Carl Einstein. Tod durch eigene Hand	242
Julius Deutsch. Führer des Wiener Schutzbundes und General der Republik	243
Josef Toch. Historiker der jüdischen Spanien- kämpfer	245
Bernhard Littwack. Chefarzt in Spanien, KZ-Häftling in Deutschland (Interview)	246
Fritz Jensen. Als Arzt von Spanien nach China	252
Melanie Ernst, Tilly Spiegel. Menschenschmug- lerinnen für die Internationalen Brigaden	253
Kurt Landau. Ermordet zwischen den ideologischen Fronten	256
Günter Bodek. Ein Berliner Arzt in Spanien (aus den unveröffentlichten Erinnerungen seiner Witwe)	257
Italien · Rumänien · Ungarn · Jugoslawien Bulgarien . . . . .	260
Vittorio Vidali. Commandante Carlos, Gründer des Quinto Regimiento	260
Carlo Rosselli. »Giustizia e Libertá«, für Gerechtigkeit und Freiheit	262
Conrad Singer. Soldat in fünf Armeen (Interview)	263
Mihail Florescu und Gaston Marin. Rumänische Minister	267
Mate Zalka. General Lukacs, Soldat und Schriftsteller	268
Jugoslawische Juden in Spanien	270
Jüdische Spanienkämpfer aus Bulgarien	282
Ruben Abramow. General Miguel Gomez	284

Tschechoslowakei . . . . .	286
Artur London und der Slansky-Prozeß	286
André Simone – Otto Katz – Franz Spielhagen. Medienkampf gegen den Faschismus	292
Frantisek Kriegel. Chefarzt in Spanien und China, Vater des Prager Frühlings	293
Dora Goldscheider-Lorska. Ärztin in Spanien, Lebensretterin in Auschwitz	298
Die jüdische Einheit Botwin . . . . .	302
Gründungsgeschichte und Kommandanten der Einheit	302
Alter Szerman. Kommandant (Interview)	314
Leibl Elski. Jiddischer Kriegskorrespondent	318
Die jiddischen Frontzeitungen	320
Chaskel Honigstein. Der letzte gefallene Interbrigadist	323
Sanitätsdienst . . . . .	328
Juden in den Sanitätsdiensten der Republik	328
Die (fast) komplette Liste jüdischer Ärzte in Spanien nach dem Stand vom 27. November 1937	332
Die jüdischen Ärzte und das Sanitätspersonal aus Amerika	334
Die jüdischen Ärzte aus Polen in Spanien	335
Hilfe für Spanien . . . . .	339
Aufruf jüdischer Freiwilliger an die Juden der Welt	340
Appell der Botwin-Soldaten an alle Juden	341
Jiddisches vom Radiosender Barcelona	342
Hilfe für die jüdischen Spanienkämpfer	343
Hilfe für Spanien. Zentrum New York. David Dubinsky	348
Hilfe für Spanien. Zentrum Paris. Victor Basch	352
Hilfe für Spanien aus England, Belgien, Palästina	354
Kämpfer der Résistance und Partisanen .	356
Spanienkämpfer in der Résistance. Die Gruppe »Manouchian«	357

Joseph Epstein. Chef der Résistance der Region Paris	364
Marcel Langer. Held der Résistance von Toulouse	367
David Kamy. Offizier und Agent der »Roten Kapelle«	371
Marcel Sterenzi. Funkdienstchef für Moskau und Diplomat in Vietnam	373
Bernard Volkas. Fallschirmspringer und Partisanenführer	377
Fotografen	385
Jüdische Fotoreporter des Bürgerkrieges: Robert Capa, Gerta Taro, David Seymour »Chim«, Georg Reisner, Hans Schaul	
Nachwort	390
Bibliographie	392